Schulsanitäter betreuen erstmals Pilger bei der Kevelaer-Wallfahrt

Am 12. Mai 2012 reisten rund 1.100 Pilger, davon rund 100 Rollstuhlfahrer, aus dem Erzbistum Köln zur 28. Malteser-Wallfahrt nach Kevelaer. Mit Anastasija Pogordnaja und Anna Ritterbach Ciuro betreuten auch erstmals zwei Schulsanitäterinnen des Apostelgymnasiums die Pilger während der Wallfahrt.



Bereits am frühen Samstagmorgen machten sich Anastasija und Anna gemeinsam mit Helfern des Malteser Hilfsdienstes auf den Weg, um die Teilnehmer der Kevelaer-Wallfahrt zu betreuen. Sie holten die Pilger zu Hause ab, begleiteten sie auf der Busfahrt, während den Liturgien sowie beim Mittagessen und sorgten für einen erlebnisreichen Tag. Für viele der älteren, kranken und behinderten Wallfahrer ist der Besuch in Kevelaer einer der wenigen Anlässe im Jahr, Gemeinschaft und Glauben so intensiv zu erleben.

Trotz eines langen und anstrengenden Tages freuen sich Anastasija und Anna schon auf die kommende Wallfahrt im nächsten Jahr.

Dennis Farrenschon